

Weisenbach

Gemeindeanzeiger



Nummer 24
Donnerstag,
17. Juni 2010

100-jähriges Jubiläumsfest des Turnvereins 1910 e.V. Weisenbach
18. – 20. Juni



100 Jahre

1910 - 2010

Der Turnverein Weisenbach feiert am kommenden Wochenende sein 100-jähriges Bestehen. Eröffnet wird das Fest am Freitag mit einem Brezelsteckenumzug und dem Fassanstich durch Festpräsident Bürgermeister Toni Huber (Näheres im Vereinsteil).



Impressum:
Amtsblatt der
Gemeinde Weisenbach
Herausgeber:
Gemeinde Weisenbach
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Telefon 07224 9183-0
Telefax 07224 9183-22
E-Mail:
buergermeisteramt@weisenbach.de
www.weisenbach.de
Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Straße 20,
www.nussbaum-wds.de
Verantwortlich für den
amtlichen Teil und allesonstigen
Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Toni Huber
Hauptstraße 3,
76599 Weisenbach
Verantwortlich für den
Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum,
Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt
Einzelversand nur gegen Bezahlung
der 1/4-jährlich zu entrichtenden
Abonnementgebühr
Vertrieb
(Abonnement und Zustellung):
WDS Pressevertrieb GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 9a,
71263 Weil der Stadt,
Telefon 07033 6924-0 oder 6924-13
E-Mail:
abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Premiere in Weisenbach: Wein aus heimischer Lage

In Weisenbach steht zum 18. Juni eine besondere Premiere an. Es wird zum ersten Mal ein eigenständiger (selbstvermarkteter) Wein aus dem Weisenbacher Weinberg Kapf angeboten.

Die Tradition des Weinbaus reicht weit in das Mittelalter zurück. Weinbau in Deutschland ist seit den Römern bekannt. Ins Murgtal gelangte der Wein im Zuge der mittelalterlichen Besiedlung. Erstmals wurde der Weinbau in Weisenbach in einem Dokument des bischhöfflichen Generalvikars 1481 unter „Kapelle St. Wendel in den Weinreben“ erwähnt. Im späten Mittelalter war der Weinanbau weit verbreitet. Es wurde reichlich produziert und konsumiert. Hohe Qualitätsanforderungen durfte man damals an dieses Getränk jedoch nicht stellen. Einen Hinweis auf den Weinhandel liefert die ehemalige Fernhandelsstraße von Gernsbach entlang der Höhenzüge nach Baiersbronn. Der Weg führt heute noch die Bezeichnung „Alte Weinstraße“. Aus einem Ebersteinischen Lagerbuch vom Jahre 1597 ist zu entnehmen, dass der „Weißenbacher Fruchtweyn“ aus den „Wyngärten“, als „Kleinzehnt“ dem Domstift Speyer abzulie-



fern ist. Der Weinzehnt wurde erst im Jahre 1851 abgeschafft. 1880 betrug die Anbauflächen 15 Morgen (= 540 Ar), 1937 bereits 634 Ar. Eine Flurbereinigung erfolgte im Jahre 1972, der Weinbau wurde modernisiert und aktiviert. Zum Anbau kamen die Rebsorten Spätburgunder, Ruländer und Müller-Thurgau.

Der Weisenbacher Gerhard Strobel gewann 2009 den in Bühl-Kappelwindeck ansässigen Winzer Jacob Duijn für die Arbeiten im Weinberg und für

den Ausbau der Qualitätsweine. Vor Jahren verwirklichte sich der Holländer seinen Traum: Ein eigenes Weingut. Es war mehr eine Laune des Zufalls, als der erfahrene Sommelier 1994 den ersten Weinberg von einem ortsansässigen Winzer kaufte.

Inzwischen hat Duijn seinen Betrieb beachtlich erweitert und sich innerhalb weniger Jahre zur Spitze der deutschen Rotweinerzeuger emporgearbeitet. Sein Weingut zählt heute zu den besten Deutschlands. Im Rahmen der Veranstaltungen zum 100-jährigen Jubiläumsfest präsentiert der Turnverein den 2009 Weisenbacher Müller-Thurgau. Er verkörpert einen leichten feinen Wein mit langanhaltender Frucht und gut eingebundener Säure. Der ideale Begleiter zu leichten Sommergerichten. Herr Duijn wird bei der Präsentation anwesend sein und kann in Fachgespräche seine Erfahrung beim Ausbau des Weines den fachkundigen Festbesuchern weitergeben.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 18. Juni, um 19 Uhr im Zelt auf dem Festgelände Sennel in Weisenbach statt.

Altersjubilare

24. Juni, 91 Jahre
Elisabeth Welsch
Hangstraße 8

25. Juni, 76 Jahre
Karl Heinz Burkhardt,
Rappenackerstraße 8

25. Juni, 75 Jahre
Markus Großmann, Im Viertel 5

Kommunalpolitischer Frühschoppen mit Bürgermeister Toni Huber

Der nächste kommunalpolitische Frühschoppen mit Bürgermeister Toni Huber findet am **Sonntag, 27. Juni, ab 11 Uhr**

im **Kolpinghaus Weisenbach** statt. Die Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit, mit Bürgermeister Huber zu diskutieren. Neben gemeinde- und kreispolitischen Themen können dabei auch aktuelle Themen aus der allgemeinen Politik besprochen werden.



Landratsamt geschlossen

Das Landratsamt Rastatt mit seinen Außenstellen in Rastatt, Baden-Baden, Bühl, Gaggenau, Gernsbach und Forbach ist am Donnerstag, 24. Juni, wegen einer internen Betriebsveranstaltung ab 12 Uhr geschlossen. Bei dringenden Notfällen wird empfohlen, sich direkt mit der Polizeidirektion Rastatt in Verbindung zu setzen.

Neues Hilfeleistungslöschfahrzeug 10/6 eingeweiht

Ein Freudentag für die Feuerwehr war der vergangene Freitag, denn das neue Hilfeleistungs-Löschfahrzeug HLF 10/6 wurde geweiht und übergeben. Aber eigentlich dürfen sich nicht nur die Angehörigen der Feuerwehr freuen, sondern die gesamte Bevölkerung, denn, so Kommandant Joachim Merkel, wurde damit die Sicherheit der Bevölkerung weiter erhöht. Noch zu besseren wirtschaftlichen und finanziellen Zeiten, nämlich bereits am 17. April 2008 fasste der Gemeinderat den Beschluss, den Kauf des neuen Fahrzeuges auszu-schreiben. Hier kam der Feuerwehr, so Bürgermeister Toni Huber das „Glück des Tüchtigen“ zugute, denn die Verantwortlichen der Feuerwehr um Kommandant Joachim Merkel hatten nicht nur auf die notwendige Ersatzbeschaffung für ein 33 Jahre altes Löschfahrzeug mit erheblichen Mängeln verwiesen, sondern sorgten mit der konzeptionellen Vorbereitung der Neubeschaffung auch so-gleich für die erforderlichen Grundlagen.

Dabei war die Beschaffung durchaus spannend, denn es musste eine europaweite Ausschreibung erfolgen. Vielfältig waren die Vorbereitungen dieser europaweiten Ausschreibung und hier galt der Dank des Ortsob-erhauptes neben den Verantwortlichen der Feuerwehr auch Kreisbrandmeister Manfred Tremmel und dem stell-vertretenden Kreisbrandmeister Die-ter Spannagel für deren Unterstüt-zung sowie insbesondere Kämmerer Werner Krieg, der die Ausschreibung innerhalb der Gemeindeverwaltung umsetzte. Ernüchternd war dann, so Bürgermeister Toni Huber, dass trotz des immensen Aufwandes mit der eu-



ropaweiten Ausschreibung letztend-lich lediglich drei Angebote von Fir-men aus Baden-Württemberg eingingen. Der Gemeinderat konnte den Auftrag zur Lieferung des Fahrzeuges am 19. März 2009 vergeben. Nach einer Lieferzeit von über einem Jahr wurde das Fahrzeug vor wenigen Wo-chen von Aktiven der Wehr beim Her-steller abgeholt.

Rund 232.000 Euro kostet das Fahr-zeug. Aus Ausgleichstockmitteln er-hält die Gemeinde einen Zuschuss von 50.000 Euro, aus Fachfördermit-teln 66.000 Euro. Somit kommen 50 % der Kosten aus Landesmitteln, wes-wegen Bürgermeister Toni Huber be-sonders dem anwesenden Landtags-abgeordneten Wolfgang Jägel dank-te.

Dieser nutzte die Gelegenheit, um den landesweit anerkannten Stellen-wert der freiwilligen Feuerwehren zu betonen und den ehrenamtlich Täti-

gen für deren Engagement und selbstlosen Einsatz selbst in höchster Gefahr zu danken.

Auch Kreisbrandmeister Manfred Tremmel beglückwünschte die lei-stungsstarke Weisenbacher Wehr, welche innerhalb des Landkreises im-mer wieder positiv auffällt, zum neu-en Fahrzeug. Diakon Günther Egger weihte das Fahrzeug und wünschte den Einsatzkräften bei Übungen und Einsätzen eine unfallfreie Rückkehr ins Gerätehaus. Unter dem Beifall der Anwesenden übergab Bürgermeister Toni Huber mit einem „Allzeit Gute Fahrt“ sodann den Schlüssel für das Hilfeleistungslöschfahrzeug HLF 10/6 an den Kommandanten Joachim Mer-ke. Mit dem leistungsstarken Iveco Magirus Fahrzeug, wurde ein Fahr-zeug von einem der wenigen Herstel-ler beschafft, welche Fahrgestell und Aufbauten aus einer Hand liefern. Das Fahrzeug selbst ist so konzipiert und umfassend ausgestattet, dass so-wohl zu Brand- als auch zu techni-schen Hilfeleistungseinsätzen aller Art ausgerückt werden kann.

Die Aktiven der Wehr zeigten sich glücklich und zufrieden. War man noch vor wenigen Jahren in zwei un-zureichenden Gerätehäusern unter-gebracht, so kann man heute im 2004 eingeweihten, neuerrichteten Ge-rätehaus auf eine umfassende Ausstat-tung und einen relativ jungen Fahr-zeugpark zurückgreifen, denn erst vor wenigen Monaten wurde der Ein-satzleitwagen in Betrieb genommen und die Einweihung des heute ältes-ten Fahrzeuges war eine der ersten Amtshandlungen des vor rund 16 ½ Jahren zum Bürgermeister gewähl-ten Toni Huber.

Sperrmüllbörse

In der »Sperrmüllbörse« haben die Leser jede Woche die Möglichkeit, Möbel, Hausrat, sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle anzubieten, soweit sie verschenkt werden. »Anzeigen-

wünsche« können schriftlich beim Bürgermeisteramt abgegeben werden.

Angebote der Woche:

1. Kinderwagen, dunkelblau, ☎ 50725
2. Auberginefarbene Viersitzer-Couch, 2,20 x 0,90 m, gut erhalten, ☎ 2889
3. Großer Eckschreibtisch, helles Holz, ☎ 40567
4. Einzelbett, 0,90 x 2 m mit Rost (ver-

stellbar) und Matratze, drei Schubla-den, Buche, ☎ 936833

5. Bett mit Rollrost, Kiefer massiv, 90 x 2 m, ☎ 0172 7287991

6. Wohnzimmerschrankwand, Mas-sivholz, 2,90 m breit, 2,15 m hoch und 40 cm tief mit Barfach, zwei Schubladen, u. a. zwei Glastüren, ☎ 07083 7024

Gemeinderat besucht größten Arbeitgeber vor Ort

Ungewissheit lag lange Zeit über Weisenbachs größtem Arbeitgeber, ehe The KATZ Group zum 1. Oktober 2009 von der Papierfabrik August Koehler AG, Oberkirch, übernommen wurde und seitdem als selbständiges Unternehmen mit viel Elan weitergeführt wird. Der Geschäftsführer von The KATZ Group, Daniel Bitton, nahm die Vorstellung des neuen Firmenlogos zum Anlass, Bürgermeister Toni Huber und den Gemeinderat zu einer Werksführung beim weltweit größten Bierglasuntersetzerhersteller einzuladen. Die beiden Produktionsleiter der KATZ-Gruppe, Volker Domszen und German Miles, führten die Gäste durch die Fabrik. Angefangen von der Holzanlieferung aus heimischen Wäldern, über die Herstellung von Faserstoffen und daraus folgend die Holzschliffpappe, bis zum Design, Druck und der Stanzung von Bierglasuntersetzern sowie deren transportfertiger Verpackung, wurde der gesamte Betriebsablauf besichtigt und dargestellt. Dass dabei Bierdeckel nicht gleich Bierdeckel ist, wurde schon an der Rohpappe deutlich, denn je nach Kundenwunsch haben diese unterschiedliche Stärken und differenzieren sich in den Farben.

Bei The KATZ Group dreht sich alles um das Material Pappe. Die gesamte Wertschöpfungskette von der Pappenherstellung über Design und Druck bis zur Vermarktung und zum Vertrieb wird aus dem eigenen Hause geliefert. Tradition hat der Bierdeckel im Murgtal, denn er wird dort schon seit über 100 Jahren produziert und nach dem Wunsch der Firmenleitung, der Mitarbeiter und auch der Gemeinde soll dies auch in Zukunft so bleiben. Zuletzt betrug der Marktanteil in diesem Segment in Europa rund 55 % und in den USA sogar 93 %. Neben dem traditionellen Bierdeckel möchte die KATZ Group mit dem Slogan „more than a cardboard...“ in Zukunft auch auf Produkte im Bereich Board & POS, so z. B. Produkte für den Ausstellungsbedarf oder Deckenhängeschilder, auf interaktive, kreative Lösungen wie z. B. Fan-Coaster oder



Türhänger sowie auf Industriebedarfsproduktionen wie Trittschalldämmung, Pappe auf Rollen, Lebensmittelverpackungen oder Spezialpappe setzen. Zur KATZ-Unternehmensgruppe gehört die KATZ GmbH & Co. KG mit dem Hauptsitz im Murgtal sowie einer weiteren Produktionsstätte in Großschirma (Sachsen) und zwei Produktionsstätten in den USA.

Dass die Produktpalette des spezialisierten Traditionsunternehmens stimmig ist, zeigt auch die Übernahme durch die Papierfabrik August Koehler AG in Oberkirch. Diese wurde 1807 gegründet und hat sich seitdem als Produzent von Spezialpapieren am Markt weltweit etabliert. Die Koehler-Gruppe gehört zu den wenigen unabhängigen deutschen Unternehmen in der Papierindustrie und baut dabei auf die fünf Produktionsparten Fein- und Spezialpapiere, farbige und technische Papiere, Dekopapiere, Selbstdurchschreibe- und Thermopapiere sowie nunmehr die Produkte der KATZ Group. Koehler ist im Bereich der Thermopapiere Weltmarktführer - Kassenbons in aller Welt werden auf Koehler-Qualität gedruckt.

Der Geschäftsführer von The KATZ Group, Daniel Bitton, verwies auf die hochmotivierten Mitarbeiter bei The KATZ Group, welche den Bierdeckel mit Herz, Leib und Seele produzieren und in die ganze Welt hinaustragen. Die ersten Monate, so Geschäftsführer Daniel Bitton, seien positiv verlau-

fen und er zeigte sich zuversichtlich, auch weiterhin eine Spitzenstellung auf dem Weltmarkt einnehmen zu können. Um dies auch erfolgreich umzusetzen, wurden in den zurückliegenden Monaten bereits einige Investitionen getätigt. Weitere sind in den kommenden Monaten noch geplant.

Für die Außendarstellung kreierte die Marketingabteilung ein neues Firmenlogo, welches Bürgermeister Toni Huber, die Weisenbacher Gemeinderäte, aber auch sonstige Kunden und Gäste bereits im Eingangsbereich zum Firmengelände begrüßt. Weiteres, so auch die Überarbeitung der Homepage wird in den nächsten Wochen folgen.

Abgerundet wurde der informative Abend mit der Präsentation neuer Produkte und Visionen für 2010 von The KATZ Group.

Als Zeichen der Affinität zur Region überreichten Geschäftsführer Daniel Bitton und die beiden Produktionsleiter German Miles und Volker Domszen der Delegation neue druckfrische Bierdeckel mit dem Logo und den schönsten Ansichten der Gemeinde.

Fundbüro

Es wurde ein Handy der Marke „SAMSUNG“ abgegeben und kann vom Verlierer im Rathaus, Zimmer 1, abgeholt werden.

Vereinsnachrichten

Heimatpflegeverein Weisenbach

Halbtagesausflug ins Hanauer Land

Auch in diesem Jahr sind die Mitglieder und Freunde zu unserem Halbtagesausflug herzlich eingeladen.

Er findet am Mittwoch, 23. Juni, statt und führt uns ins Hanauerland. Abfahrt ist um 13 Uhr von der Kirche in Weisenbach und kurz danach für die Teilnehmer aus Au an der Bushaltestelle bei der Jakob-Bleyer-Brücke.

Die Anfahrt erfolgt über die Schwarzwaldhochstraße zum neueröffneten Mummelsee-Hotel und nach einem kurzen Halt nach Ottersweier und Freistett. Der ehemalige Weisenba-

cher Lehrer und Mitglied des Heimatpflegevereins Theo Manninger hat ein Besichtigungsprogramm erstellt und wird uns auch begleiten. Zum Abschluss ist ein Vesper in einem Hanauer Gasthaus geplant.

Am Ausflug Interessierte können sich beim Vorsitzenden Roland Hürst, Telefon 07224 5146, anmelden. Der Teilnehmerpreis beträgt 12 Euro für Fahrt und Besichtigungseintritt, ohne Kosten für das abendliche Vesper.

Wir würden uns über eine wiederum rege Teilnahme an unserem Halbtagesausflug freuen.

Tunverein Weisenbach

100-jähriges Jubiläum

Der Turnverein 1910 e. V. Weisenbach lädt am kommenden Wochenende, 18. bis 20. Juni, zum Jubiläumsfest und Gauturnfest nach Weisenbach auf den Sportplatz Sennel ein. Ein Brezelsteckenumzug unter Begleitung des Fanfarenzugs startet am Freitag um 17.30 Uhr in der Rappen ackerstraße. Den Fissanstich und die Eröffnung des Jubiläumsfestes übernimmt Festpräsident Bürgermeister Toni Huber.

Ab 19 Uhr erfolgt eine Premiere in Weisenbach: Die Präsentation eines erstmals selbstvermarkteten Weißweines aus dem Anbaugebiet „Kapf“. Anwesend wird auch der für den Ausbau des Weines verantwortliche Winzer Jacob Duijn vom Weingut Duijn in Bühl sein. Der Weisenbacher Weißwein wird auf dem Fest im Ausschank angeboten. Für humorvolle Unterhaltung sorgen ab 20.30 Uhr „Vokal5mal“.

Am Samstag, 19. Juni, ist ab 10 Uhr Festbetrieb, ab 14 Uhr ist ein Spielenachmittag für die Kinder geplant und um 16 Uhr findet die Eröffnung des Gauturnfestes statt. Abends heißt es dann ab 19.30 Uhr „It's Showtime.“ Am Sonntag, 20. Juni, um 9.45 Uhr gibt Bürgermeister Huber den Startschuss für die Gauwanderung. Ab 10 Uhr finden dann die Gauwettkämpfe auf dem Sportplatz statt. Der Musikverein Berrmersbach spielt ab 11 Uhr zum Frühschoppen auf. Die Gruppen des Turnvereins stellen sich dann ab 14.30 Uhr vor. Zum Festausklang spielt ab 18 Uhr die Musikkapelle Weisenbach.

Kolpingsfamilie Weisenbach

Öffnungszeiten

Wegen des Jubiläumsfestes des TV Weisenbach bleibt das Kolpinghaus am Sonntag, 20. Juni, geschlossen.

Zum 100-jährigen Jubiläum gratulieren wir dem Turnverein recht herzlich!

Voranzeige:

Beachparty der Kolpingjugend am Samstag, 3. Juli, beim Kolpinghaus!

Samstag, 7. August, Sommernacht am Lagerfeuer mit Live-Musik beim Kolpinghaus.

FC Weisenbach, Abt. Fußball

Spielbericht und -termine

D-Junioren FCW - VFB Gaggenau 2:4
Trotz größter Bemühungen musste unsere D-Jugend am vergangenen Samstag im Heimspiel gegen Gaggenau eine 2:4 Niederlage einstecken. Schnell lag man mit 0:2 in Rückstand und konnte trotz zahlreicher Großchancen nicht mehr als zwei Tore erzielen.

Die nächsten Spiele des Vereins:

Freitag, 18. Juni

C-Junioren
FC Ph.06 Durmersheim - FCW 18 Uhr

Samstag, 19. Juni

E-Junioren
FC Gernsbach 2 - FCW 2 13 Uhr

D-Junioren
SG Sinzheim 2 - FCW 14 Uhr

B-Juniorinnen
SG Ottersdorf - FCW 15.15 Uhr

Sonntag, 20. Juni

A-Junioren
SV Forbach - FCW 11 Uhr

D-Juniorinnen
1. SV Mörsch - FCW 13 Uhr

Musikkapelle Au

Auftritt Schützenfest

Die Aktiven spielen am Sonntag, 20. Juni, von 11 bis 13 Uhr beim Schützenfest in Forbach. Anschließend Abholung der Schützenkönigin. Treffpunkt: 10.30 Uhr an der Jakob-Bleyer-Brücke.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Donnerstag jeweils ab 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr und Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr sowie vor Feiertagen ab 19 Uhr bis zum Tag nach dem Feiertag 8 Uhr zur Verfügung.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-109

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-122

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-124

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

Gynäkologischer Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-126

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

von 8 bis 8 Uhr
(von 10 bis 12 Uhr in der Praxis)

Dr. Petra Merkle-Jändrasch
Bleichstraße 6 - 8, Gernsbach
☎ 07224 5242

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr
Dr. Huemerlehner/Schwinge
Fliederweg 3, Rastatt
☎ 07222 23866

Apotheken

Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 19. Juni
Wendelinus-Apotheke, Am Zimmerplatz 2
Weisenbach, ☎ 07224 991780

Sonnen-Apotheke, Murgtalstraße 26
Bad Rotenfels, ☎ 07225 72121

Sonntag, 20. Juni
Marien-Apotheke, Hofstätte 4
Gernsbach, ☎ 07224 1637

Alle Angaben ohne Gewähr!

Schwarzwaldverein Bezirk Murgtal Bezirks-Radtour

Die Bezirks-Radtour des Schwarzwaldvereins steht in diesem Jahr unter dem Motto „Kultur, Wasser und Wein“ - Radtour vom Kraichgau ins Zabergäu.

Wir laden am Samstag, 19. Juni, zu einer mittelschweren Radtour in den Kraichgau und das Zabergäu ein. Auf unserer Strecke liegen die Melancthonstadt Bretten und das Weltkulturerbe Kloster Maulbronn. Wir streifen den Aalkistensee, den Rossweiher, den Stausee Ehmets Klinge, den Katzenbach-Stausee und den Naturweiher bei Zaberfeld und wir fahren durch die Weinorte Sternenfels, Kürnbach und Oberderdingen. Unterwegs besteht Bademöglichkeit. Die Radstrecke beträgt ca. 60 Kilometer und ist hügelig.

Treffpunkt ist um 8.30 Uhr mit Pkw am Annemasseplatz in Gaggenau zur Abfahrt nach Bretten zum Parkplatz Schulzentrum-Ost. Es besteht auch die Möglichkeit die Stadtbahn S4 aus Richtung Karlsruhe bis Bretten Schulzentrum (Ankunft 9.44 Uhr) zu nutzen. Bei widrigem Wetter findet die Radtour nicht statt. Für unterwegs benötigen wir ausreichend Getränke und Verpflegung. Wer Lust hat mit uns zu radeln ist herzlich willkommen. Weitere Informationen bei Erich Klumpp, Telefon 07224 916045.

DRK Ortsverein Gernsbach Nordic Walking

Beim DRK OV Gernsbach beginnt ein neuer Grundkurs in Nordic Walking unter der Leitung von Brigitte Kleeh.

Termine: Mittwoch, 23. Juni, Freitag, 25. Juni, Mittwoch, 30. Juni und Freitag, 2. Juli jeweils von 9 bis 10.30 Uhr.

Treff: Parkplatz vor dem Laufbachtal in Gernsbach. Leihstöcke vorhanden. Eigene Stöcke bitte mitbringen. Anmeldung und Infos unter Telefon 07225 74434.

Katholische Frauengemeinschaft Weisenbach und Au

Tagesausflug zur Landesgartenschau

Am Mittwoch, 30. Juni, fahren wir mit der Schwarzwaldbahn zur Landesgartenschau nach Villingen-Schwenningen. Zu diesem Tagesausflug laden wir alle interessierten Frauen - natürlich auch Nichtmitglieder - sehr herzlich ein. Wir werden einen schönen Tag auf dem vielseitig gestalteten Gartenschau Gelände erleben und durch fachkundige Führung viel Neues erfahren.

Zur Abfahrt treffen wir uns um 9 Uhr am Weisenbacher Bahnhof (Achtung

Eilzug: kein Zusteigen in Au möglich). Der Preis für Bahnfahrt, Eintritt und Führung beträgt pro Person 25 Euro. Das Mittagessen ist in Schwenningen vorgesehen. Unsere Rückkehr in Weisenbach ist je nach Witterung um 20.08 Uhr oder 21.08 Uhr geplant. Zu dieser Fahrt ist eine Anmeldung bis Montag, 21. Juni, bei Franziska Großmann, Telefon 2742 oder Heidi Hörth, Telefon 5410, erforderlich.

Wir freuen uns auf unseren gemeinsamen Ausflug.

Katholischer Kirchenchor Weisenbach/Au

Probe im Gemeindehaus

Chorprobe am Donnerstag, 17. Juni, 19.30 Uhr im Gemeindehaus Weisenbach. Es wäre schön, wenn sich recht viele Chormitglieder an der Probe beteiligen würden.

Obst- und Gartenbauverein Weisenbach

„Tag der offenen Gartentür“

Am Sonntag, 4. Juli, findet beim Vereinsgarten an der Jahnstraße unser schon traditioneller „Tag der offenen Gartentür“ statt.

Musikreise nach San Costanzo

Vom 2. bis zum 6. Juni besuchte der Musikverein Weisenbach unsere Partnergemeinde San Costanzo. Bei herrlichem Wetter erlebte die Reisegruppe ein paar fröhliche Tage in der Region Urbino. Nach der Anreise wurde von allen das bereits angenehm warme Wasser der Adria oder der Pool des Hotels zur Entspannung genutzt, bevor man sich am Abend auf den ersten Gastbesuch in der Teilortgemeinde Stacciola freute. Herzlich war die Begrüßung als man zusammen mit der Reisegruppe der Gemeinde Weisenbach viele Bekannte aus San Costanzo traf. Wieder einmal bewiesen die Bürger von Stacciola mit welcher Gastfreundschaft sie die Weisenbacher Delegation mit Gaumenfreuden verwöhnen können. Tags darauf stand der erste Ausflug in die Region an. In den Höhlen von Frasassi war man fasziniert von den Tropfsteinen, welche Mutter Natur hier in Jahr Millionen geschaffen hat. Beeindruckt von der Landschaft der Region Marken ging die Fahrt nach Urbino. Nach einer interessanten Stadtführung mit Besuch des Doms und des Herzogenpalastes blieb noch genug Zeit ein Café oder eine Gelatteria zu besuchen. Am Abend freute man sich auf den Gastbesuch in der Gemeinde Cerasa. Auf der Piazza hatten die Gastgeber ein großes Bankett gerichtet und die Gäste aus Weisenbach mit italienischen Speisen verwöhnt. Endlich



konnten die Musiker ihre Instrumente auspacken um den Bürgern von Cerasa musikalisch Dankeschön zu sagen. Leider viel zu früh erfolgte der Aufbruch zurück zum Hotel. Mit bester Laune und großer Heiterkeit traf man im Hotel ein, wo die laue Sommernacht noch zum fröhlichen Miteinander genutzt wurde. Am Morgen stand der Besuch des Marktes von Fano auf dem Programm. Die ganze Vielfalt des Angebotes wurde erkundet und der ein oder andere suchte erfolgreich nach einem Mitbringsel für die Daheimgebliebenen. Ein Besuch in Gradara mit Besichtigung des Schlosses rundete die Ausflugsfahrten ab. Der Höhepunkt der Reise war am Abend in San Costanzo geplant.

Nach den Feierlichkeiten zum 10-jährigen Bestehen der Partnerschaft zwischen Weisenbach und San Costanzo im „Teatro della Concordia“. konnten die Musiker endlich Auszüge ihres musikalischen Könnens zum Besten geben. Es war eine große Freude, die zahlreichen Gäste und politischen Repräsentanten auf der „Piazza Pascolini“ unterhalten zu dürfen. Dass Musik die sprachlichen Barrieren überwindet, wurde allen deutlich als der Musikverein Weisenbach zusammen mit der Musikgruppe „La Matta“ aus San Costanzo gemeinsam aufspielte. Danach war nur noch Fröhlichkeit beim, wenn auch improvisierten, gemeinsamen musizieren angesagt. Leider wieder viel zu früh musste man San Costanzo verlassen, was aber die Stimmung der Musiker nicht trüben konnte, sodass die gute Unterhaltung und das fröhliche Miteinander am Strand der Adria und am Hotelpool fortgesetzt wurde. Leicht übernächtigt, aber mit bester Laune ging es am späten Sonntagvormittag wieder Richtung Heimat. Ein herzliches Dankeschön sagen wir Manuela Frorath und Maria Di Umberto für die vielen guten Ratschläge und ihre Unterstützung bei der Vorbereitung der Reise sowie unserem Busfahrer Volker Großmann, der mit seinem „Gute-Laune-Bus“ maßgeblich für die gute Stimmung auf der gesamten Reise gesorgt hat.



Termine und Wettkampfergebnisse

Aktuell:

www.lag-obere-murg.de

Termine

Einsehbar unter www.blv-online.de und www.rastattertv.de/leichtathletik

Terminkalender 2010

(In Klammer Meldetermin)

19./20. Juni Schutterwald: BW-Juniorinnen u. B-Jugend

17. Juni Bühl: Hochsprung-Meeting Jugend

18. Juni Bühl: Hochsprung Meeting Weltklasse

20. Juni Weisenbach: Gauturnfest

26. Juni Bühl: KM Schüler/innen C u. D (21. Juni)

26./27. Juni Kaiserslautern: Dt. M. Senioren/innen I

26./27. Juni Ettlingen Bad. Mehrkampf Schüler/innen

30. Juni Gernsbach: KM Stabhochsprung alle Klassen (28.6.)

Ergebnisse

Kreismeisterschaften Blockwettkämpfe Schüler am 8. Mai in Bühl

Schüler M12 Block Lauf 5. Platz Simon Steininger 1.618 Pkt.- Schüler M12 Block Sprint 4. Platz Nico Merkel mit 1.677 Pkt.- Schüler M13 Block Lauf 4. Platz Simon Gerstner mit 1.781 Pkt.- Schüler M15 Block Sprint 3. Platz Julian Held mit 2.2016 Pkt.

B.-W. Seniorenmeisterschaften am 8./9. Mai in Waiblingen

Mit 10 Gold-, 6 Silber- und 3 Bronze-medailen zeigten die LAG-Senioren wieder einmal ihre Klasse. Sylvia Schmieder (W30) siegte beim 3.000-Meter-Lauf in 11:16,88 Minuten. Einen kompletten Medaillensatz nahm Claudia Kühn mit nach Hause. Sie gewann den Dreisprung mit 10,13 Meter, holte Silber beim Weitsprung mit 4,72 Meter und Bronze beim 100-Meter-Lauf in 14,41 Sekunden. Frank Lang (M30) gewann den Weitsprung mit 5,68 m, holte Silber beim 100-m-Lauf in 12,53 Sekunden und beim 200-Meter-Lauf in 25,77 Sekunden. Adi Marxer (M60) gewann die 100-m-Hürden in 18,39 Sekunden. Doppel-

sieger in der Klasse M70 wurde Jürgen Radke der die 100 Meter in 13,82 Sekunden und die 200 Meter in 29,79 Sekunden gewann. Arno Hamekers (M70) holte Silber beim 100-Meter-Lauf in 14,13 Sekunden, Gold beim Weitsprung mit 4,58 Meter und belegte beim Kugelstoßen Platz 4 mit 10,98 Meter. Die 4 x 100-Meter-Staffel M70 der LAG gewann mit neuem Badischen Rekord von 56,35 Sekunden in der Besetzung Arno Hamaekers, Jürgen Radke, Horst Garbsch und Dietmar Barth.

Dieter Wunsch (M70) belegte beim 5000-Meter-Bahngehen in 41:47,66 Minuten Platz 4. Platz 1 erreichte Egon Spissinger (M70) beim Kugelstoßen mit 12,28 Meter, Platz 3 beim Diskuswurf mit 34,02 Meter und Platz 4 beim Hammerwurf mit 35,95 Meter. Klaus Heidinger (M70) holte Bronze beim Speerwurf mit 29,56 Meter. Sprintdoppelsieger in der Klasse M75 wurde Horst Garbsch beim 100-Meter Lauf in 15,14 Sekunden und beim 200-Meter-Lauf in 31,58 Sekunden.

Günter Mönch (M75) kam auf Platz 2 beim Weitsprung mit 3,04 Meter. Eduard Heyno (M70) belegte Platz 5 beim Diskuswurf mit 28,65 Meter und Platz 7 beim Kugelstoßen mit 9,94 Meter.

Schützenverein Weisenbach

Vereinspokalschießen 2010

In diesem Jahr findet die 50. Auflage des Vergleiches der Weisenbacher und Auer Vereine statt. Aus diesem Grund beabsichtigen wir einige Änderungen im Ablauf vorzunehmen. Die Regeln für den schießsportlichen Vergleich bleiben wie bisher. Die Schießzeiten des Wettkampfes haben wir auf die Abende von Dienstag, 21. bis Freitag, 24. September, ab 18 Uhr gelegt.

Den Teilnehmern steht ab Mittwoch, 1. September, zu u.g. Zeiten die Anlage zum Training zur Verfügung. Mittwochs ab 18 Uhr Sonntags von 10 bis 12 Uhr

Wandereinladung

Die nächste Mittwochswanderung des Schwarzwaldvereins Langenbrand findet am 23. Juni statt. Hierzu treffen sich die Teilnehmer an diesem Tag um 13 Uhr am Bahnhof Langenbrand, um dann um 13.14 Uhr mit der Stadtbahn nach Rastatt (Bahnhof) zu fahren. Von dort geht die Fahrt mit dem Bus um 14.10 Uhr nach Ottersdorf, wo wir um 14.30 Uhr ankommen, weiter. In Ottersdorf besichtigen wir zunächst das Riedmuseum (ca. 1 Stunde) und machen anschließend auf dem dort angelegten Obstlehrpfad eine bequeme Wanderung.

Die Abschlusseinkehr findet im Gasthof „Lamm“ in Ottersdorf statt. Die Fahrkarten werden gesammelt besorgt. Wer nicht am Bahnhof Langenbrand zusteigt sollte sich zuvor melden. Zu diesem sicherlich interessanten und lehrreichen Unternehmen sind alle Mittwochswanderer, Wanderfreunde sowie Gäste ganz herzlich eingeladen. Wanderführung: Heinz Glauner, Telefon 07228 2091.

Wanderplanänderung

Die am Sonntag, 11. Juli, in unserem Wanderplan angekündigte Pfalzwanderung muss wegen Terminüberschneidungen leider auf einen späteren Termin, der rechtzeitig bekannt gegeben wird, verschoben werden.

Die Auslosung der Startzeiten wird am Sonntag, 12. September, um 11 Uhr im Schützenhaus erfolgen.

Am Samstag, 25. September, wollen wir dann den „Jubiläumspokalsieger 2010“ küren. Ab 18 Uhr soll im oder am Schützenhaus in Lagerfeuerromantik und mit musikalischer Unterhaltung gefeiert werden.

Eine offizielle Einladung an die Vereine erfolgt in den nächsten Tagen. Der Schützenverein freut sich auf rege Teilnahme wenn es zum 50. Mal heißt: Wer ist der beste Schütze, die beste Schützin in Weisenbach?

Männergesangverein
„Liederkrantz“ Weisenbach

Sängerfrauen

Die Sängerfrauen des MGV „Liederkrantz“ treffen sich am Mittwoch, 23. Juni, 14.15 Uhr am Bahnhof, um mit der Stadtbahn um 14.20 Uhr nach Bad Rotenfels zu fahren. Eine Einkehr ist geplant. Rückkehr gegen 21 Uhr.

Bezirksimkerverein Gernsbach

Grillfest

Wie in jedem Jahr findet unser Grillfest am Sonntag, 20. Juni, in Lautenbach auf dem Parkplatz unterhalb der Daimler AG statt. Aufbau ab 8.30 Uhr, Festbeginn um 11.30 Uhr. Gäste herzlich willkommen. Für die Tombola werden noch Spenden entgegen-

genommen. Die „Königinnen“ möchten bitte noch an den Kuchen denken.

Gesangverein „Eintracht“ Au
Proben im Sangerheim

Chorproben am Freitag, 18. Juni, im Sangerheim: 18 Uhr junger Chor, 19.45 Uhr gemischter Chor.

Kirchliche Nachrichten

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE

Pfarrkirche St. Wendelin Weisenbach
Filialkirche Maria Königin Au

Unsere Gottesdienste von Samstag, 19. Juni bis Sonntag, 27. Juni

Samstag, 19. Juni
Au kein Vorabendgottesdienst

Sonntag, 20. Juni -
12. Sonntag im Jahreskreis
Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde; 1. Seelenamt für Helga Großmann; heilige Messe für verstorbenen Mann sowie alle verstorbene Angehörige; Valentin Großmann und verstorbene Angehörige
Weisenbach 14 Uhr Rosenkrantz
Au 13.30 Uhr Rosenkrantz

Montag, 21. Juni
Au keine heilige Messe

Dienstag, 22. Juni
Weisenbach 18.30 Uhr heilige Messe

Mittwoch, 23. Juni
Au 8 Uhr Rosenkrantz

Freitag, 25. Juni
Au 8 Uhr Rosenkrantz
Weisenbach 8 Uhr Rosenkrantz

Samstag, 26. Juni
Au 18.30 Uhr heilige Messe für Helmut Krieg und verstorbene Angehörige; verstorbenen Mann und verstorbene Angehörige

Sonntag, 27. Juni
Weisenbach 10.15 Uhr heilige Messe für die Pfarrgemeinde; Paul Großmann und verstorbene Angehörige
Weisenbach 14 Uhr Rosenkrantz
Au 13.30 Uhr Rosenkrantz

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Sonntag, 20. Juni
18 Uhr Erlebt - Gottesdienst einmal anders in der evangelischen Kirche Forbach (Pfarrer Gerhard Bub, Prodikantin Irene Karius und Team). Der Lobpreischor wirkt mit. Thema: Zweifeln erlaubt?! Glaubst du nur, was du siehst? Herzliche Einladung.

Dienstag, 22. Juni
15.30 Uhr Andacht in der Kapelle des Forbacher Krankenhauses (Pfarrer Gerhard Bub)

Mittwoch, 23. Juni
16.30 Konfirmandenunterricht im Gruppenraum des Pfarrhauses in Forbach

Donnerstag, 24. Juni
19.30 Uhr Kirchenchorprobe in Weisenbach